



Jubiläumskonferenz

„Anerkennung öffnet Türen – 10 Jahre Anerkennungsgesetz“ am 3. Mai 2022 in Berlin

Programm (Stand: 29. April 2022)

9.00 Uhr	Ankommen <i>Akkreditierung, Infostände, Ausstellung „Unternehmen Berufsankennung“, Kaffee</i>
10.00 Uhr	Eröffnung Dr. Jens Brandenburg, Parlamentarischer Staatssekretär bei der Bundesministerin für Bildung und Forschung
10.20 Uhr	Grußwort Leonie Gebers, Staatssekretärin im Bundesministerium für Arbeit und Soziales
10.30 Uhr	Film „10 Jahre Anerkennungsgesetz: Ein Gesetz öffnet Türen“
10.45 Uhr	Podiumsdiskussion „Anerkennung im Gespräch: Die Rolle der Anerkennung von ausländischen Berufsabschlüssen für Integration, Fachkräftegewinnung und Qualitätssicherung“ eröffnet durch Keynote Prof. Dr. Friedrich Hubert Esser, Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) Ayse Asar, Staatssekretärin im Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst



Dr. Jens Brandenburg, Parlamentarischer Staatssekretär bei der Bundesministerin für Bildung und Forschung

Dr. Elizabeth Beloe, Vorstandsvorsitzende des Bundesverbands Netzwerk von Migrant*innenorganisationen (NeMO)

Markus Biercher, Geschäftsführer Internationales der Bundesagentur für Arbeit

Christina Ramb, Mitglied der Hauptgeschäftsführung der Bundesvereinigung Deutscher Arbeitgeberverbände (BDA)

12.00 Uhr Mittagspause

13.00 Uhr **Fachpanels | Session I**
(Mehr Informationen finden Sie auf der folgenden Seite.)

14.00 Uhr Kaffeepause

14.30 Uhr **Fachpanels | Session II**
(Mehr Informationen finden Sie auf der folgenden Seite.)

15.45 Uhr **Abschlussgespräch und Verabschiedung**

16.15 Uhr Ausklang mit Sektempfang

17.30 Uhr Ende

Moderation: Shelly Kupferberg

Veranstaltungsort: dbb forum berlin, Friedrichstraße 169, 10117 Berlin

Anmeldung: www.10-jahre-erkennungsgesetz.de

Aufgrund der anhaltend hohen Infektionszahlen sahen wir uns leider gezwungen, das für den 2. Mai geplante **Get-together abzusagen**. Es waren über 150 Personen angemeldet, es stünden uns in der Location nur Innenräume zur Verfügung und wir könnten nicht viel Abstand halten. Bei der Planung hatten wir auf sinkende Zahlen gehofft. In der aktuellen Situation möchten wir unserer Verantwortung nachkommen und das erhöhte Ansteckungsrisiko vermeiden. Wir hoffen, Sie haben dafür Verständnis.



Fachpanels

Alle Panels werden zweimal angeboten.

- **Session I:** 13.00 – 14.00 Uhr
- **Session II:** 14.30 – 15.30 Uhr

Panel 1: Berufsanerkennung und Einwanderung – wie sieht eine effiziente Kooperation der beteiligten Akteure aus?

Im Fachkräfteeinwanderungsgesetz erfordert die erfolgreiche Einwanderung – über Anerkennung und Visum – das Zusammenspiel verschiedener Akteure: Neben den Anerkennungsstellen haben Ausländerbehörden und Auslandsvertretungen neue Verwaltungsaufgaben erhalten. Außerdem sind Vermittlungs- und Beratungsangebote zwischen Fachkräften, Verwaltung sowie Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern für ein effizientes Zusammenspiel der Akteure essenziell. Deren Herausforderungen und Lösungsansätze im Einwanderungsprozess sind die Themen dieser Diskussionsrunde.

Moderation: Alexander Studthoff, BIBB

- Thorsten Kiefer, Geschäftsführer Deutsche Fachkräfteagentur für Gesundheits- und Pflegeberufe (DeFa)
- Alexander Tschuikow, Auswärtiges Amt, Referat „Grundsatz Ausländer- und Visumrecht, langfristige Aufenthalte“
- Michael van der Cammen, Bereichsleiter Internationales, Bundesagentur für Arbeit

Panel 2: Stark für den Arbeitsmarkt: Reicht Berufsanerkennung für eine nachhaltige (Arbeitsmarkt-)integration?

Die Teilhabe am Arbeitsmarkt gilt als ein wichtiger Schlüssel zur Integration von Menschen mit Zuwanderungsgeschichte. Studien zeigen positive Effekte der Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen auf die berufliche Situation der Fachkräfte. Welche Effekte sind das genau? Welche Rahmenbedingungen sind dafür notwendig und was sind Faktoren für eine nachhaltige Integration? Wissenschaft und Praxis diskutieren diese und weitere Fragen im Rahmen eines Impulsvortrags mit anschließender Podiumsrunde.

Moderation: Ricarda Knöller, BIBB

- Suzanne Matthiä, Pflegedienstleitung Kinderkrankenhaus und Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie bei den Kliniken Köln
- Dr. Cornelia Schu, Geschäftsführerin Sachverständigenrat für Integration und Migration (SVR)
- Dr. Sarina Strumpfen, Projektleiterin beim Deutschen Kompetenzzentrum für internationale Fachkräfte in den Gesundheits- und Pflegeberufe im Kuratorium Deutsche Altershilfe (KDA)
- Claudia Tribin, Sozialberaterin und Projektkoordinatorin bei Xochicuicatl e.V., Lateinamerikanischer Frauenverein in Berlin (IQ Teilprojekt)
- Nadezda Zubkova, Diplom-Ingenieurin (anerkannte Fachkraft)



Panel 3: Im Gespräch mit den Nachbarn – die Umsetzung der Berufsankennung in Österreich und der Schweiz

Mit Gästen aus Österreich und der Schweiz gehen wir den Fragen nach: Wie funktioniert die Anerkennung in ihren Ländern? Welche Herausforderungen stellen sich, wie wird ihnen begegnet? Können daraus Denkanstöße abgeleitet werden?

Moderation: Nadja Schmitz, BIBB

- Claudia Moravek, Leiterin des Arbeitsbereichs „Anerkennung von ausländischen Berufsqualifikationen“ im BIBB
- Sandra Schindler, Leiterin der Nationalen Kontaktstelle für die Anerkennung von Berufsqualifikationen im Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI), Schweiz
- Milica Tomić-Schwingenschlögl, Koordinatorin – Anlaufstellen für Personen mit im Ausland erworbenen Qualifikationen (AST) am Beratungszentrum für Migranten und Migrantinnen Wien, Österreich

Panel 4: Anerkennung einfach, schnell und ohne Hürden? – bisher Erreichtes, Chancen und Grenzen

Die neue Bundesregierung möchte die Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen vereinfachen und beschleunigen. Dieses Panel beleuchtet u. a. mit Vertreterinnen und Vertretern von Anerkennungsstellen Strategien und Maßnahmen der letzten 10 Jahre für eine gute Umsetzung der Verfahren. Diskutiert werden damalige und aktuelle Herausforderungen sowie Chancen und Grenzen bei deren Überwindung. Ein Aspekt dabei ist die geplante Digitalisierung der Antragstellung im Kontext der Umsetzung des Online-Zugangsgesetzes.

Moderation: Carolin Böse, BIBB

- Carola Dörfler, Leiterin der Gutachtenstelle für Gesundheitsberufe, Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen im Sekretariat der Kultusministerkonferenz
- Sven Mückenheim, Portal „Anerkennung in Deutschland“, BIBB
- Johanna Reutter, Leiterin der Anerkennungsstelle der Handwerkskammer Hamburg
- Stephan Treu, Referent Öffentlichkeitsarbeit und Wissenschaftlicher Mitarbeiter bei der IHK FOSA

Panel 5: Orientierung für Anerkennungsinteressierte im Ausland

Der Weg zur Anerkennung einer Berufsqualifikation ist oft herausfordernd. Um Antragstellende auf diesem Weg zu begleiten, wurden in den vergangenen Jahren diverse Beratungsstrukturen und Informationsangebote im In- und Ausland ausgebaut. In diesem Panel tauschen sich Vertreterinnen und Vertreter dieser Angebote unter aktiver Einbeziehung des Publikums über Erfahrungen aus der Beratungspraxis aus. Zudem erörtern sie, inwieweit die offiziellen Angebote die Zielgruppe besser erreichen und wie in der Beratung vor Ort Fehlinformationen begegnet werden kann.

Moderation: Katrin Friske, BIBB

- Michael Bauernschmitt, Grundsatzsachbearbeiter beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF)



- Lejla Hujic, Projektleiterin von „ProRecognition Westbalkan“ an der AHK Bosnien und Herzegowina
- Dominik Keindorf, Teamleiter bei der Zentralen Servicestelle Berufsanerkennung (ZSBA)
- Laura Sajeva, Anerkennungs- und Qualifizierungsberaterin bei der Migrantenselbstorganisation „La Red - Vernetzung und Integration“ e.V. in Berlin (IQ Teilprojekt)

Panel 6: 10 Jahre Qualifikationsanalyse

Die Qualifikationsanalyse als Verfahrensinstrument bei fehlenden und unvollständigen Unterlagen im Rahmen der beruflichen Anerkennung basiert auf der praktischen Feststellung vorhandener Fähigkeiten und Fertigkeiten im deutschen Referenzberuf. In diesem Panel wird auf Basis der Erfahrungen mit der Qualifikationsanalyse diskutiert, wie die Potenziale dieses Verfahrens für die Integration in den Arbeitsmarkt auch vor dem Hintergrund vieler Geflüchteter aus der Ukraine ausgebaut und besser genutzt werden können.

Moderation: Daniela Wiemers, BIBB

- Eduard Asadullin, Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik (anerkannte Fachkraft mit Qualifikationsanalyse)
- Marian Isabel Ebel, Referentin Berufsanerkennung Netzwerk Qualifikationsanalyse an der IHK für München und Oberbayern
- Stefan Gustav, Leiter Abteilung Internationale Berufsbildung, Handwerkskammer Koblenz
- Dr. Natallia Malinouskaya-Franke, HWK Frankfurt (Oder) Ostbrandenburg
- Sonja Ziebarth, Bildungsreferentin der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz

Panel 7: Wesentliche Unterschiede ausgleichen: Qualifizierungsmaßnahmen auf dem Weg zur vollen Gleichwertigkeit

Auf dem Weg zur anerkannten Fachkraft durchlaufen viele Antragstellende erst noch eine Qualifizierungsmaßnahme. Der Bedarf an Qualifizierungen ist hoch und wird voraussichtlich in Zukunft noch wachsen. Auf Grundlage wissenschaftlicher Ergebnisse und aktueller Entwicklungen aus der Praxis wird in diesem Panel diskutiert, welche Herausforderungen hinsichtlich Qualifizierungsmaßnahmen bestehen. Zudem wird der Frage nachgegangen, welche Faktoren für eine erfolgreiche Umsetzung von Qualifizierungsmaßnahmen notwendig sind.

Moderation: Dr. Rebecca Atanassov, BIBB

- Rieke Albrecht, Projektleiterin von „Unternehmen Berufsanerkennung“ für den IHK-Bereich bei der DIHK Service GmbH
- Vira Bushanska, wissenschaftliche Mitarbeiterin im BIBB-Anerkennungsmonitoring
- Dr. Brigitte Eisele, Migrationsbeauftragte im Projekt Chance Migration im Handwerk (MigraNet) bei der Handwerkskammer Schwaben
- Antje Gade, Projektleiterin des Pflegequalifizierungszentrums Hessen
- Laura Roser, wissenschaftliche Mitarbeiterin der IQ Fachstelle Beratung und Qualifizierung am Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb)